

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten bei der Verwendung des Identity Provider Shibboleth

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten bei der Verwendung des Identity Provider Shibboleth des Universitätsklinikums Würzburg

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

nachfolgend möchten wir Ihnen erläutern, welche Daten bei der Verwendung von Shibboleth bereitgestellt werden.

1. Verantwortlich für die Datenverarbeitung

Universitätsklinikum Würzburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg
E-Mail: info@ukw.de
Telefon: 0931 201-0

2. Datenschutzbeauftragter

Universitätsklinikum Würzburg
Datenschutzbeauftragter
Josef-Schneider-Straße 2
97080 Würzburg
E-Mail: datenschutz@ukw.de

Zur Nutzung von E-Mail: E-Mail ist grundsätzlich unsicher. Nachrichten mit schützenswertem Inhalt sollten Sie daher möglichst auf konventionellem Postweg übermitteln.

Zur Kommunikation mit dem Datenschutzbeauftragten stellen wir Ihnen gerne eine individuelle, sichere, elektronische Übertragungsmöglichkeit zur Verfügung. Bitte schicken Sie dazu ein E-Mail an datenschutz@ukw.de.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Zweck der Verarbeitung

Das Shibboleth-Verfahren erlaubt es, Beschäftigten des UKW sich mit ihren hiesigen Anmeldedaten (Benutzername und Passwort) bei externen IT-Diensten wie z.B. anmeldepflichtigen Internetseiten, Videokonferenzsystemen o.ä., welche die Shibboleth-Authentifizierung unterstützen, anzumelden.

Die Einrichtung eines neuen Benutzerkontos bei dem externen IT-Dienstleister ist damit nicht notwendig. Der Dienst ist unabhängig vom jeweiligen Endgerät und ohne Installation von zusätzlicher Software möglich.

Folgende Daten bzw. Datenkategorien werden an den externen IT-Dienst übermittelt:

- Nachname, Rufname
- UKW-Mailadresse
- UKW-Benutzername
- Gruppenmitgliedschaften und Klassifizierungen, die Aussagen zu Berechtigungen für bestimmte IT-Dienste enthalten

Daten, die zur Dienstleistung anfallen:

- Cookies
- Verkehrsdaten
- Steuerungsdaten
- Logdaten

Rechtsgrundlagen

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten im Rahmen der Nutzung von Shibboleth Ihre Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten.

Ohne die Bereitstellung der o.g. Daten können Sie den Shibboleth-Dienst des UKW nicht nutzen.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

4.1 Überblick

Empfänger	Rechtskreis
Uniklinikintern	Deutschland, Bayern
Dienstanbieter in der DFN-AAI	Abhängig vom Dienst
Dienstanbieter aus anderen Föderationen	Abhängig vom Dienst

Internationaler Datentransfer

Im Rechtssinne werden die Daten vom Diensteanbieter unmittelbar bei den nutzenden Personen erhoben, so dass keine Übermittlung im Sinne von Art. 44 ff DSGVO vorliegt. Da der Dienst jedoch auch im Europäischen Wirtschaftsraum angeboten wird, unterliegen die Anbieter unmittelbar den Vorgaben der DSGVO.

5. Löschfristen

Bestandsdaten aus unserem Verzeichnisdienst zur Übermittlung an den gewünschten Dienst werden in Shibboleth nur während der Abwicklung der Anfrage vorgehalten.

Cookies werden nach Beenden der Browsersitzung gelöscht.
Logdaten aus Verkehrsdaten und Steuerungsdaten werden zur Übermittlungskontrolle höchstens ein Jahr aufbewahrt. Beinhaltenden Logdaten Fehlermeldungen, werden die erforderlichen Daten bis zur nachhaltigen Klärung des Fehlers vorgehalten.

6. Betroffenenrechte

Sie haben im Grundsatz das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen können Sie die Löschung personenbezogener Daten (Art. 17 DSGVO), die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder die Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 21 DSGVO). Einschränkungen und Modifikationen der vorgenannten Rechte können sich z.B. aus Art. 9 und 10 BayDSG ergeben. Sollten Sie diese Rechte gegenüber dem UKW geltend machen, wird das UKW prüfen, ob die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Wenn die Bereitstellung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, die Sie dem UKW gegenüber erklärt haben, dann steht Ihnen das Recht zu, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Einer Angabe von Gründen bedarf es dafür nicht. Ihr Widerruf gilt allerdings erst ab dem Zeitpunkt, zu dem Sie diesen aussprechen. Er hat keine Rückwirkung. Die Verarbeitung Ihrer Daten bis zu diesem Zeitpunkt bleibt rechtmäßig.

Zur Geltendmachung der genannten Rechte nutzen Sie bitte das Formular, das unter folgender Adresse im Internet abrufbar ist: www.ukw.de/recht/datenschutz

Unbeschadet dessen, können Sie sich mit allen Anliegen, rund um Ihre Daten, an den Datenschutzbeauftragten des UKW (siehe Nr. 2) wenden, selbstverständlich auch mit einer Beschwerde über Datenschutzverstöße.

Zudem haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Für das UKW zuständig ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Postfach 22 12 19, 80502 München.